

Besser noch mit zweiter Bank verhandeln

Industrie- und Wirtschaftsclub und Mittelstandsvereinigung wollen öfter ihre Kräfte bündeln

-skö-Ahlen. Zu einem vollen Erfolg wurde die erste gemeinsame Veranstaltung des Industrie- und Wirtschaftsclubs Ahlen (IWC) mit der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU Ahlen (MIT). Viele heimische Unternehmer waren am Dienstagabend in das Restaurant Chagall gekommen, um sich den Vortrag des Diplomkaufmanns Carl-Dietrich Sander zum Thema „Liquidität und Finanzierung sichern – Rating nutzen“ anzuhören. Es ist wichtig, dass wir die Kräfte bündeln“, erklärte auch WC-Vorstandsmitglied Jürgen Henke, der den Anwesenden im Anschluss an den Vortrag versprach, weitere Informationsveranstaltungen in Kooperation mit der MIT auf die Beine zu stellen.

Der Unternehmerberater Sander informierte seine Zuhörer vor allem über die Ratingsysteme der Banken und



Ferdi Bergedieck (l.) und Jürgen Henke (r.) bedankten sich bei Carl-Dietrich Sander (2. v. l.) und Bernd Tovar.

gab praktische Hinweise in Verhandlungen mit diesen. So solle man selbstbewusst in ein Kreditgespräch gehen und vor allem keine Unklarheiten zulassen. Gerade in Bezug auf Ratingsysteme gebe es viele Missverständnisse. So haben

sich die Banken zwar in einer gemeinsamen Selbstverpflichtung auferlegt, über ihre Risikoeinstufung zu informieren, allerdings gebe es so viele unterschiedliche Skalen, dass der Unternehmer gut beraten sei, genau nachzufragen.



Über den richtigen Umgang mit Banken informierten sich MIT- und IWC-Mitglieder.
Fotos: Silke Köhler

Bei der Risikoeinstufung spielen sowohl die Branche als auch der Unternehmer selbst eine wichtige Rolle. „Fragen Sie nach, ob Sie der richtigen Branche zugeordnet sind“, empfahl auch Moderator Bernd Tovar, „da sind schon

einige Fehler passiert, die sich negativ auf Kreditvergabe und Konditionen auswirken können.“ Außerdem sei es interessant, eine zweite Bank aufzusuchen, da die Brancheneinschätzungen sehr wohl unterschiedlich sein können.